

Sabine Altmeyer

Vertrauensschutz im Recht der Europäischen Union und im deutschen Recht

Analyse und Vergleich anhand der Rechtsprechung
des EuGH und der deutschen Fachgerichte

W ^ Nomos Verlagsgesellschaft
^ i Baden-Baden

Inhaltsverzeichnis

I. Teil - Der Grundsatz des Vertrauensschutzes im Gemeinschaftsrecht	11
I. Einführung	11
II. Die Entwicklung des gemeinschaftsrechtlichen Grundsatzes des Vertrauensschutzes	16
1. Methodik des Europäischen Gerichtshofes: Wertende Rechtsvergleichung	16
2. Die frühe Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes zum Grundsatz des Vertrauensschutzes	21
a) verb. Rechtssachen Algeza u.a.	22
b) verb. Rechtssachen SNUPAT u.a.	23
c) Rechtssache Hoogovens	25
d) Rechtssache Lemmerz-Werke	27
e) Rechtssache 81/72-"Beamtenbesoldung"	28
f) Rechtssache Westzucker	30
g) Rechtssache Comptoir National Technique Agricole (CNTA) S.A.	33
h) Rechtssache Tomadini	35
i) Rechtssache Dürbeck	37
j) Rechtssachen Mulder und von Deetzen	39
3. Zwischenergebnis	40
III. Die Tatbestandsvoraussetzungen des gemeinschaftsrechtlichen Grundsatzes des Vertrauensschutzes	43
1. Vertrauenslage	43
2. Schutzwürdigkeit des Vertrauens	45
3. Kausale Vermögensdisposition	46
4. Vorrang der Individualinteressen	46
5. Rechtsfolgen	47
IV. Die Anwendungsbereiche des gemeinschaftsrechtlichen Vertrauensschutzes	48
1. Geschützter Adressatenkreis	49
2. Anwendungsebenen	55
a) Verwaltung	56
aa) Direkter Vollzug von Gemeinschaftsrecht	58
et) Widerruf rechtmäßiger Verwaltungsakte	60
β) Widerruf rechtswidriger Verwaltungsakte	67
bb) Sonstiges Verwaltungshandeln der Gemeinschaftsbehörden	65
oc) Gruppenfreistellungs-Verordnungen der Kommission zur Durchführung der Art. 87 und 88 EGV (ex Art. 92 und 93 EGV)	67
β) Die Verfahrens-Verordnung in Beihilfesachen	70

y) Gemeinschaftsrahmen, Leitlinien und Mitteilungen der Kommission	75
8) Zusicherungen, Zusagen	81
s) Ständige Verwaltungspraxis, sonstige Rechtshandlungen	83
cc) Indirekter Vollzug von Gemeinschaftsrecht durch die Verwaltungen der Mitgliedstaaten	87
a) Indirekter Vollzug unter Berücksichtigung des Diskriminierungsverbots und des Effizienzgebots	89
ß) Effizienzgebot und Vertrauensschutz im Bereich des indirekten Vollzugs	94
b) Rechtsetzungsakte der Gemeinschaft	102
aa) Verordnungen	103
a) Sofortwirkung	105
ß) Rückwirkung	109
bb) Richtlinien	113
c) Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs	115
3. Zwischenergebnis	117

2. Teil - Der Grundsatz des Vertrauensschutzes im deutschen Recht	122
I. Die Grundzüge der deutschen verfassungsgerichtlichen Rechtsprechung	122
1. Vertrauensschutz als Grundsatz des deutschen Verfassungsrechts	122
2. Vertrauensschutz im Bereich der Verwaltung	126
3. Vertrauensschutz im Bereich der Gesetzgebung	130
4. Vertrauensschutz im Bereich der Rechtsprechung	134
II. Die besondere Bedeutung des Grundsatzes des Vertrauensschutzes im deutschen Steuerrecht	135
1. Steuerverwaltung	136
2. Änderung von Steuergesetzen	139
a) Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	139
b) Neuere Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs	143
aa) Rückwirkende Absenkung von steuerrechtlichen Beihilfen	143
bb) Zeitlicher Anwendungsbereich des § 1 Abs.2aGrEStG	144
cc) Begrenzung des Vorsteuerabzugs bei gemischt genutzten Fahrzeugen	145
dd) Verfassungskonforme Einschränkung der Rückwirkung von § 4 Abs. 2 S. 2 EStG n. F.	146
ee) Rückwirkende Verlängerung der Veräußerungsfrist für Grundstücke von zwei auf zehn Jahre	147
c) Zwischenergebnis	148

3. Rückwirkend verschärfende Rechtsprechung	148
3. Teil - Unterschiede zwischen dem Vertrauensschutzgrundsatz im Gemeinschaftsrecht und im deutschen Recht	150
I. Vergleich	150
1. Rechtsetzung, Gesetzgebung	150
2. Rechtsprechung	154
3. Verwaltung	157
II. Die Sondersituation des indirekten Vollzugs von Gemeinschaftsrecht	162
1. Das Rangverhältnis zwischen geschriebenem Primärrecht und ungeschriebenem allgemeinem Rechtsgrundsatz des Vertrauensschutzes	170
2. Das Fehlen detaillierter Verfahrensregeln für den indirekten Vollzug	172
III. Unterschiedliche Konzepte	174
1. Der ungeschriebene gemeinschaftsrechtliche Vertrauensschutzgrundsatz	175
2. Rechtsstaatsprinzip und Einzelgrundrechte als Grundlage des deutschen Vertrauensschutzgrundsatzes	177
IV. Lösungsansätze	179
Zusammenfassung	189
Summary	197
Literaturverzeichnis	204
Rechtsprechungsverzeichnis	217